

## Natur erleben und genießen

Die Gemeinde Hofstädten gehörte von 1802 bis 1816 zum Großherzogtum Hessen-Darmstadt und war vorher im Eigenbesitz der Abtei Seligenstadt. Nach Auflösung des Großherzogtums wurde Hofstädten bayrisch.

Im 17. Jahrhundert blieb auch der Ort Hofstädten von Hexenverbrennungen nicht verschont. Von der Pest, Seuchen und dem 30-jährigen Krieg geplagt, überstanden nur fünf Hofstädter die schweren Zeiten.

Ab 1650 wurde die Gemeinde durch Bürger aus dem Elsass (Dedio, Giron, Elsässer, Fleckensten, Thoma) neubesiedelt. Bereits 1861 hat Hofstädten 259 Einwohner und erhält 1865 eine Schule (heute Kindergarten).



Naturgenuss pur

Im Zuge der Gebietsreform im Jahr 1978 wird die Gemeinde in den Markt Schöllkrippen eingemeindet.

Heute ist Hofstädten ein Dorf mit sehr engagierten Bürgern, denen es gelungen ist, mit Hilfe der Dorferneuerung ihre Gemeinde zu verschönern und lebenswert zu gestalten.

### Das Kriegerehrenmal

Das Kriegerehrenmal in Hofstädten wurde in den Jahren 1966 bis 1969 errichtet.

### Das Dorfgemeinschaftshaus

Das Dorfgemeinschaftshaus mit Feuerwehrhaus wurde in den Jahren 2002 bis 2006 größtenteils in Eigenleistung erbaut.

### Fachwerkhäuser

Eine Vielzahl von gut erhaltenen und renovierten Fachwerkhäusern zieren den Ort.



Das Dorfgemeinschaftshaus mit Feuerwehr



Das Kriegerehrenmal



Der Dorfladen

### Ansprechpartner in Hofstädten:



Markt Schöllkrippen  
Marktplatz 1 | 63825 Schöllkrippen | Tel. 06024 6735-0  
[www.schoellkrippen.de](http://www.schoellkrippen.de) | [kontakt@vg-schoellkrippen.de](mailto:kontakt@vg-schoellkrippen.de)

**Herausgeber:** Markt Schöllkrippen

**Konzeption:** SILBERWALD® Agentur für visuelle Kommunikation  
[www.silberwald.de](http://www.silberwald.de)

**Fotos:** Markt Schöllkrippen

**Kartenbearbeitung:** Spessart-GIS, Archäologisches Spessart-Projekt e.V.

**Layout und Realisation:** Grafik-Studio Werner Hillerich | [www.hillerich.eu](http://www.hillerich.eu)



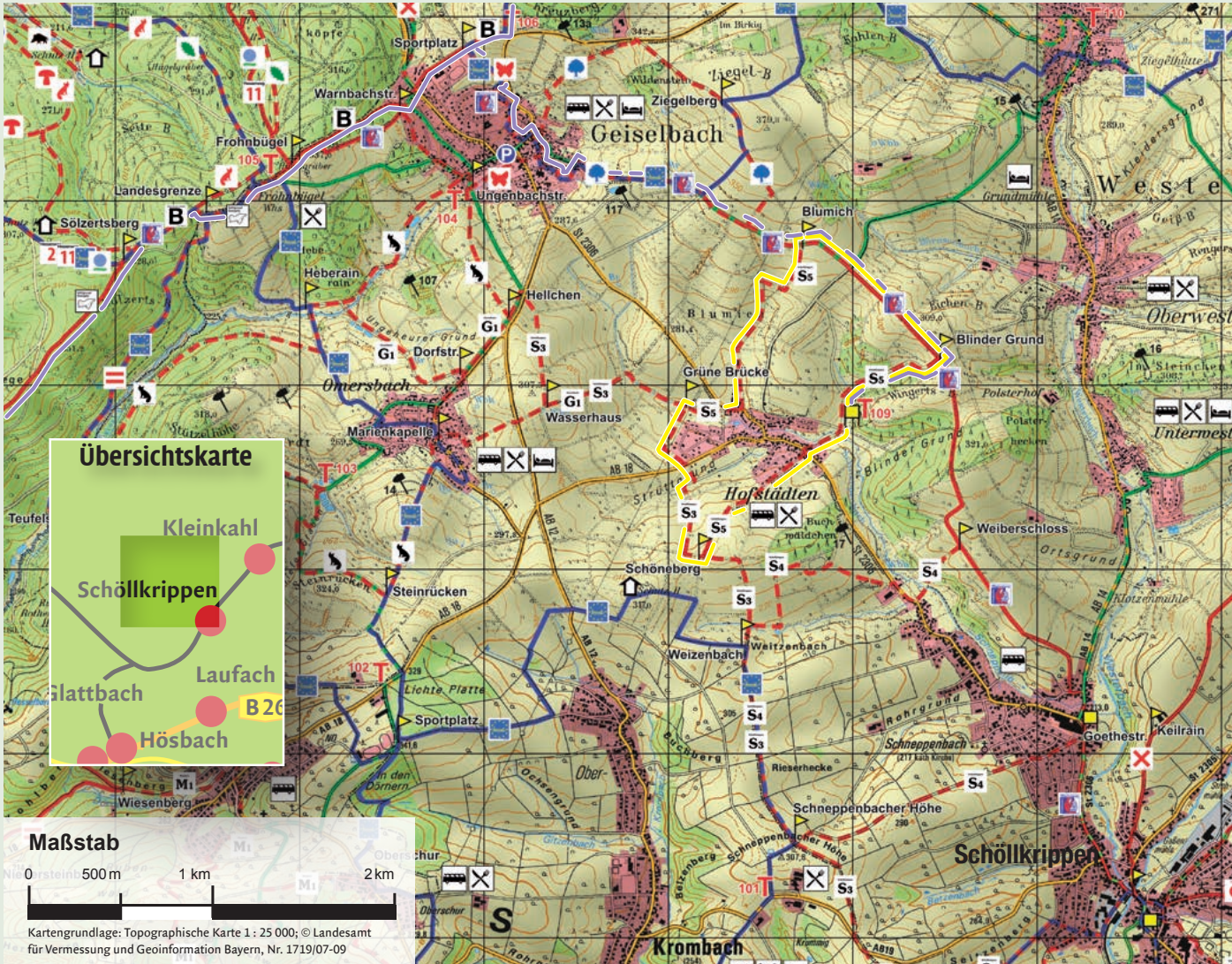
UNTERWEGS IM  
NATURPARK SPESSART

# Wanderwege rund um Hofstädten





# Wanderwege rund um Hofstädten



## Zeichenerklärung

Fernwanderwege	Bahnanbindung	Wegweiser	Krankenhaus	Schloss, Burg	Laubbaum
Gemeinde/Naturparkwege	Busanbindung	Infotafel	Kirche	Schlossruine, Burgruine	Nadelbaum
Kulturwege	Gastronomie	Naturpark Wanderparkplatz	Sportplatz	Schutzhütte	Campingplatz
Radwege	Übernachtungsmöglichkeit	Wanderparkplatz	Friedhof	Rettungspunkt	Steinbruch

## TOURENVORSCHLAG 1

S5

### RUND UM HOFSTÄDTEN

Wegstrecke: 4 km, Schwierigkeitsgrad: mit Steigungen  
 Hofstädten hat sich in den letzten Jahren zu einem der schönsten Dörfer der Region entwickelt. Eine Umrundung vorbei an historischen Plätzen wie dem Hexenbrennplatz und schönen Aussichtspunkten lassen den Wanderer erahnen: „Hier wohnt und lebt man gerne.“  
 Die Wanderung mit einer Gehzeit von ca. 1,5 Stunden beginnt am Dorfgemeinschaftshaus und endet an der Schönebergstraße.

## TOURENVORSCHLAG 2

S5

### KAHLGRUND DREISPITZ – EIN NEUER WEG AUF ALTEN PFADEN!

Wegstrecke: 65 km, Schwierigkeitsgrad: leichte Steigungen  
 Der Kahlgrund Dreispitz Weg umrundet mit einer Länge von



65 km den Kahlgrund vorwiegend auf Höhenwegen. Er folgt dabei den bewährten Traditionswegen Fränkischer Marienweg, Birkenhainer Straße und dem Dr.-Degen-Weg und kann in unterschiedlichen Etappen gelaufen werden.

Vom Hahnenkamm und vom Weinberg Apostelgarten, von Hauenstein und Vormwald, von Eichenberg und Edelbacher Höhe – fast überall können Sie phantastische Weitblicke in den Kahlgrund, bis in den Spessart, den Odenwald und den Taunus genießen.

## ANSCHLUSSWANDERWEGE

S5

in Richtung Geiselbach mit Anschluss an „Kahlgrund Dreispitz“

S5

in Richtung Schöllkrippen